

<b>Zeitschrift:</b>	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Herausgeber:</b>	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Band:</b>	17 (1901)
<b>Heft:</b>	10
<b>Rubrik:</b>	Aus der Praxis - für die Praxis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Acetylenexplosion und Brandversicherung.** Der thurgauische Regierungsrat hat das Gesuch des H. Leuthold, Besitzer des „Hotel Bahnhof“ in Frauenfeld, um Vergütung des durch die Acetylenexplosion vom 10. Februar dieses Jahres entstandenen Schadens definitiv abgewiesen. Die Begründung stützte sich auf § 4 des Brand- und Feuerwehrzuges, der bestimmt, daß den Gebäude-eigentümern aller Schaden vergütet wird, welcher an dem versicherten Gebäude durch Feuer verursacht wird. Bei der Acetylenexplosion vom 10. Februar sei wohl die Explosion durch Feuer entstanden, nicht aber der Schaden am Gebäude und könne letzterer deshalb nicht vergütet werden.

**Schweiz. Betonbaugesellschaft.** Wie die „N. Z. B.“ vernimmt, hat sich in Zürich ein Komitee konstituiert zum Zwecke, eine allgemeine grössere Betonbaugesellschaft zu gründen. Es soll eine Aktiengesellschaft werden mit einem vorläufigen Kapital von 1.000.000 Fr., und es wird angestrebt, mit Hilfe der Aktiengesellschaft den vereinigten Postland-Cementsfabriken an den grösseren Konsumplänen Depots zu errichten, die den Verkehr mit den Konsumenten erleichtern. Außer der Uebernahme von grösseren Betonbauten in Sennheide und andern Systemen sollen an den Hauptplänen auch Röhren und andere einfache Cementwaren hergestellt werden.

**Pragelstraße.** Ueber Vorarbeiten und Vorschriften betr. Pragelstraße Projekt teilt das eidgen. Departement des Innern mit: Die Kosten der Vorstudien und Arbeiten sind integrierender Teil der Strafzenauslagen, und den Kantonen nach Subventionsverhältnis zu erstatten, aber nur bei Genehmigung des Strafzenprojektes durch die Bundesversammlung und bei Aufführung. Maximalsteigung 8 %, ausnahmsweise 9 %. Vorbildlich sei: die Klausenstraße auf Glarnergebiet; also freie Fahrbahnbreite einschliesslich der Hälfte der Straßenschale von 4,80 m. Strafzenlinie wäre auf dem Terrain abzustecken und wo nötig Sondierung vorzunehmen.

**Neues Wasserwerkprojekt.** Viktor Egger, Hotelier in Kandersteg und Mühafte beabsichtigen, in der Klus dasselbst und an der Kander ein Wasserwerk erstellen zu lassen. Die dahерigen Bauten umfassen: Fassung des Wassers beim oberen Steg nach dem Gastenthal und Errstellung eines Regulier-Wasserlastens von 6 m Länge und 4 m Breite; Errstellung einer Eisenrohrleitung nach dem Turbinenhaus von zirka 260 m Länge; Bau eines Turbinenhauses unten am Waldsaum von 7 m Länge und 5 m Breite; Errstellen eines Ablaufkanals zu Ableitung des Betriebswassers in die Kander von 50 m Länge.

**Neues Zimmerschloss.** O. Schell, Schlossermeister in Luzern, hat das schweizerische und deutsche Patent für die Konstruktion eines neuen Zimmerschlusses, für hebende und schliessende Fallen, erhalten. Dasselbe besitzt keinen einzigen Stift im Schloßkasten, die Schloßteile laufen in einem Blecheinsatz; die Fabrikation wird dadurch sehr vereinfacht, ohne an Solidität zu verlieren, da der Schlüssel in einer Doppelwandung Führung erhält. Außerdem bietet dieses Schloß ziemliche Sicherheit, da die Schließvorrichtung dem Chubbssystem ähnlich ist.

**Feststellvorrichtung für Fenster, Thüren u. dergl.** Um Fenster, Thüren u. dergl. in jeder beliebigen Lage in zuverlässigster Weise festzustellen, dienen praktische Neuerungen, welche Georg Rilling in Bockenheim b. Frankfurt a. M. gesetzlich geschützt worden sind. Es sind diese Feststellvorrichtungen, bei welchen eine am Fensterrahmen gelenkig befestigte Stellschiene mit dem Fensterflügel verstellbar verbunden ist. Zur Erzielung der Feststellung des Flügels ist die ihn mit der Stellschiene verbindende Stellsvorrichtung gleichzeitig als Feststellvorrichtung aus-

gebildet. Letzteres kann in mannigfacher Weise geschehen. Zumeist erfolgt die Verbindung zwischen Stange und Fensterflügel durch eine drehbar an letzterem befestigte Klemmhülse oder die Stange ist als Zahnschiene ausgebildet, welcher ein am Flügel federnd befestigter Sperrzahn entspricht. (Mitteilung des Patent- und technischen Bureau Richard Lüders in Görlitz.)

## Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

**156.** Welche Fabrik oder erstes Geschäft würde die Vertretung für den Verlauf von Belos an solide, laufschäftige Firma auf dem Lande übergeben und zu welchen Bedingungen? Könnte momentan 2–3 Maschinen (billigere) absezzen. Offerten erbeten unter Nr. 156 an die Expedition.

**157.** Solides Baugeschäft auf dem Lande würde gerne die Vertretung übernehmen für den Verkauf von Baumaterialien, als: Ziegel, Cement, Gips, Cement- und Steinzeugröhren, Cementbodenplatten, Holz cement, Karbolineum &c. Offerten erbeten unter Nr. 156 an die Expedition.

**158.** Wer liefert einige tausend Stück zugeschnittenes Buchenholz für Sesselstütze? (4,7 × 4,7 × 50 cm). Offerten direkt an H. Bielenholz, Pfäffikon (Zürich).

**159.** Wer hätte eine Partie ältere Abfall-Gasröhren von 2 Zoll Lichtheite abzugeben? Die Stücke müssen aber wenigstens  $\frac{1}{2}$  Meter lang sein.

**160.** Wer liefert eine mit kräftigem Bleiblech ausgeschlagene Holzwanne zu Vernicklungszwecken, von 2 Meter Länge, 1 Meter Breite, 1,2 Meter Höhe, zu welch äußerstem Preise und in welcher Zeit?

**161.** Wer liefert Holzfräsen mit einfachem Holz oder Eisen-gestell zum Fräsen von Brennholz und wie teuer? Welches sind Tourenzahl und Kraftverbrauch?

**162.** Wer wäre Lieferant von Hagenbuchenstücken, rissfrei, in sortierten Stücken von 6 × 6 × 17 bis 8 × 8 × 18 em und zu welchem Preis? Jährliche Abnahme circa 1000 Stück. Offerten an C. Kalt, mech. Drechserei, Glarus.

**163.** Welche Fabrik liefert Wienerseßel zu vorteilhaftesten Preisen an Wiederverkäufer?

**164.** Wer liefert Nickelstahl, 15 mm, rund?

**165.** Welches ist die einfachste und rationellste Trocknungsanlage für Wäscheereien, wo kein Dampf vorhanden? Was für Wandungen soll ein Trockenraum haben? Wer befähigt sich mit solchen Anlagen oder wer liefert bezügl. Luftheizöfen? Gütige Antworten unter Nr. 165 an die Expedition.

**166.** Welche Firma liefert Quarzsand in verschiedenen Körnungen?

**167.** Wie viele Pferdekräfte gibt es, wenn 400 Liter Wasser per Minute in einen Weiher laufen und derselbe für 24 Stunden das Wasser aufbewahrt und nur 8 Stunden per Tag gearbeitet wird? Auf 100 m Länge sind 18 bis 20 m Gefälle. Würde diese Kraft für eine Gatterläge mit einem Blatt genügen?

**168.** Wer liefert vertikale Turbinen, 121 em hoch, 45 em breit, mit 50–55 Blechhaufen? Offerten unter Nr. 168 an die Exp.

**169.** Wo könnte man aus irgend welchem Material (geprezte Sägespäne oder Torf &c.) ganz leichte Scheiben anfertigen lassen von 3 bis 5 mm Dicke, circa 80 em Länge und 50 em Breite? Diese Scheiben sollten leicht und steif sein und der Feuchtigkeit widerstehen; dieselben würden verwendet für einen neu erfundenen Nummernschnellzeiger-Apparat. Könnten vielleicht diese Scheiben aus Papiermasse steif genug hergestellt werden? Für gütige Auskunft zum voraus meinen besten Dank. Alois Marti, Hergiswyl (Widwalden).

**170.** Wer hätte eine gut erhaltene englische Drehbank von 125–150 mm Spitzenhöhe und 800–1000 mm Drehlänge zu verkaufen und wer eine Säulen- oder Wandbohrmaschine für Löcher bis 35 mm Durchmesser? Sofortige Offerten an J. Dreyer, Niederönz bei Herzogenbuchsee.

**171.** Wer hätte eine noch in ganz gutem Zustande befindliche Abricht- und Dickehobelmaschine, nicht unter 45 em Breite, sofort zu verkaufen, ebenso einen Schleifapparat für Hobelmesser?

**172.** Wer erstellt ein Chalet von Holz, mittelgross? Gest. Antworten an die Expedition unter Nr. 172.

**173.** Wer hätte Blechkennel, noch in gutem Zustande, von 45 bis 52 em Breite und 27 bis 30 em Tiefe, circa 100 Meter, billig abzugeben? Offerten an J. Schaad, mech. Werkstätte, Oberbipp (Bern).

## Antworten.

Auf Frage 103. Wenden Sie sich an H. Eichenberger, Civilingenieur, Traubenbergstrasse 1, Zürich II, welcher solche Anlagen ausführt.

**Auf Frage 127, 130 und 150.** Hobelmaschinen und alle Holzbearbeitungsmaschinen, sowie Rabenbohrer, Holzbearbeitungswerzeuge, Hobel- und Maschinenmesser liefert billigst unter jeder Garantie die Erfurter Werkzeugmaschinenfabrik Gustav Prinz, Überseehofen-Erfurt. Vertreter für die Schweiz: Eugen Bodmer, Seidengasse 13, Zürich. Dasselbst gut erhaltene, gebrauchte Motoren, sowie neue.

**Auf Frage 139.** Wenden Sie sich an die Firma A. Gennner in Richterswil.

**Auf Frage 139.** Drahtseile für jeden Zweck liefern in tadellosem Fabrikat Moeschli u. Meier, Eisengasse 1, Zürich V.

**Auf Frage 140.** Delpissoirs liefern und erstellen Bassavant-Iselin u. Co., Basel.

**Auf Frage 140.** Wenden Sie sich gest. an Fr. Eisinger, Basel, welcher Ihnen mit Spezialofferten dienen wird.

**Auf Frage 142.** Wenn elektrischer Strom zur Verfügung, wenden Sie sich an die „Elettra“ vorm. Grimm u. Cie., Wädenswil, da unter Umständen elektrische Heizung konvenieren kann.

**Auf Frage 142.** Rationelle Heizungs- resp. Holztrocken-Anlagen mit Sägespäne- und Holzabfälle-Unterfeuerung erstellen Pärli u. Brunschwyler, Biel.

**Auf Frage 142.** Wenden Sie sich an H. Eichenberger, Civilingenieur, Traubenbergstrasse 1, Zürich II, welcher Ihnen mit Projekten an die Hand gehen wird.

**Auf Frage 142.** Wenden Sie sich an die Centralheizungsfabrik Bern A.-G. in Ostermundigen, welche schon sehr viele solche Trocknereien ausgeführt hat.

**Auf Frage 143.** Gelochte Bleche liefert H. Wernerke, Fabrik technischer Bedarfartikel, Stäfa. Verlangen Sie illustrierte Preisliste.

**Auf Frage 143.** Die Firma A. Gennner in Richterswil liefert solche Siebe.

**Auf Frage 143.** Wir wünschen mit Ihnen zwecks Anfertigung solcher Sandsiebe in Unterhandlung zu treten. Moeschli u. Meier, Eisengasse 1, Zürich V.

**Auf Frage 143.** Sand-, Kies-, Cement-, Coatsiebe, Durchwürfe z. aus gefülltem Stahlblech oder extra starken Drahtgelenben mit Eichen- oder Buchen-Bargen in jeder Größe liefert als Spezialität schnell, prompt und billig Gottfr. Bopp, Drahtweberei und Siebwarenfabrik, Schaffhausen und Hallau.

**Auf Frage 144.** Der fugenlose Bodenbelag Gubööolith bildet einen für Küchen, Korridore und Baderäume vorzüglich geeigneten Boden. Nähtere Auskunft erteilt jederzeit Felix Beran, bautechnisches Bureau in Zürich.

**Auf Frage 144.** Küchen- und Korridorböden in Terrazzo- und Cementplatten fabriziert unter Garantie J. Augustoni in Rheineck.

**Auf Frage 145.** C. Küser zum Vulkan, Zürich, hat 2 solche Geländer vorrätig, zu billigstem Preise.

**Auf Frage 147.** Die besten Röhren für Aborteinrichtungen sind Gußröhren; ich habe in Delsberg schon mehrere solcher Einrichtungen gemacht. Fr. Eisinger, Basel.

**Auf Frage 147.** Die besten Röhren für Abortleitungen sind gußeiserne, welche mittels Theerstrichen und einer schwachen Schicht Blei verdichtet werden. Sofern Wasserspülung der Closets vorhanden, genügt die Dimension von 125 mm Lichtheite sowohl für größere als auch für kleine Anlagen. Solche Röhren liefert billigst, jedoch nur an Wiederverkäufer, die Armaturenfabrik Zürich.

**Auf Frage 150.** Maschinennesser liefert H. Wernerke, Stäfa.

**Auf Frage 150.** Wenden Sie sich gest. an Fr. Meizner, Zürich II.

**Auf Fragen 153 und 155.** Wenden Sie sich an G. Widmer, Spezialwerkzeuggeschäft, Zugern.

**Auf Frage 155.** Speisepumpen für Dampfkessel liefert als Spezialität die Armaturenfabrik Zürich.

**Auf Frage 155.** Die besten Dampfkessel-Speisepumpen sind diejenigen, welche im Betriebe nie veragen, keine Reparaturen erfordern, einfach in der Bedienung sind, zu ihrem Betrieb wenig Kraft beanspruchen bzw. am ökonomischsten arbeiten. Solche Speisepumpen liefert Fr. Meizner in Zürich, Stockerstrasse 56, und nach Darlegung der Situationsverhältnisse, wie: Größe der Kesselheizfläche, Betriebsdruck, Saughöhe, warmes oder kaltes Wasser z. empfiehlt Ihnen die Anschaffung einer Transmissions-Dampf-Hand-Pumpe oder eines Injektors, sog. Dampfstrahlpumpe. Nach Erhalt Ihrer Mitteilungen folgt Offerte und kann Lieferung sofort ab Lager erfolgen.

**Auf Frage 155.** Speisepumpen in jeder Größe, sowohl Dampfpumpen wie Riemenpumpen und solche für elektrischen Antrieb, einfach, doppelt- und vierfachwirrend, für Kesseldruck bis 12 Atmophären, liefern in vorzüglichster Ausführung und zu billigen Preisen Fr. Walther u. Cie., technisches Geschäft in Zürich. Zahlreiche beste Referenzen. Rätsche Lieferung, da stets großes Fabrikslager.

**Auf Frage 155.** Speisepumpen für Dampfkessel liefert als Spezialität die Firma Jacob, Wiederehrt u. Co., Winterthur.

**Auf Frage 155.** Wenden Sie sich an die Firma G. Häny u. Cie., Maschinensfabrik in Meilen. Offerte geht Ihnen direkt zu.

**Schaffhausen.** Zeichnungen, Bedingungen und Angebotsformulare sind bis 11. Juni im Bureau der bauleitenden Architekten, Küder u. Müller, Jenatschstrasse Nr. 4, in Zürich, sowie im Baubureau des Postgebäudes in Schaffhausen zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Postgebäude Schaffhausen“ bis 18. Juni frankt einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

**Das Tiefbauministerium der Stadt Zürich** hat die Erneuerung von Geläufbaenanstrichen für diverse Brücken und Geländer im öffentlichen Wettbewerb zu vergeben. Gingabeformulare und Bedingungen können auf dem Bureau des Stadttingenieurs, B. Wenner, bezogen werden. Gingaben sind unter der Aufschrift „Malerarbeiten für Eisenkonstruktionen“ dem Bauborstand I bis am 10. Juni einzureichen.

**Ausbau der Hohlstraße** längs der öffentlichen Anlage, von der Herbarstrasse bis zur Feldstrasse, Kreis III, Zürich. Pläne liegen im Bureau des Stadttingenieurs, B. Wenner, zur Einsicht auf, dasselbst können auch die Gingabeformulare bezogen werden. Offerten unter der Aufschrift „Hohlstraße“ sind bis 10. Juni dem Vorstand des Bauwesens I. Abteilung einzugeben.

**Die Errichtung der St. Jakobsstrasse** Zürich, zwischen der Stauffacherstrasse und der Bäckerstrasse, sowie der Trottoir-anlage an der Bäckerstrasse bei der Kirche St. Jakob. Pläne liegen auf dem Bureau des Stadttingenieurs, B. Wenner, zur Einsicht auf. Dasselbst können die Gingabeformulare bezogen werden. Bewerber auf diese Arbeiten wollen ihre Offerten mit der Ueberschrift „St. Jakobsstrasse“ dem Vorstand des Bauwesens I. Abteilung bis 10. Juni zugehen lassen.

**Lieferung von Falzziegeln** für circa 580 m<sup>2</sup> Bedachung, frankt Wiesen, sowie 1 Wagen Fett- oder Fashalk. Neuerste Offerten mit Muster nimmt entgegen bis Ende Juni Josef Keller, Bauunternehmer, Wallenschwil-Wuri (Argau).

**Schulhausbau** Affoltern bei Zürich. Erd-, Maurer-, Steinhauser-, Zimmer-, Spangler- u. Dachdeckerarbeiten, sowie Eisenlieferung. Pläne, Vorausmaße und Bedingungen liegen im Bureau des bauleitenden Architekten, August Beith, Hafnerstrasse 47, Zürich III, zur Einsicht auf. Die Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausbau Affoltern bei Zürich“ bis 15. Juni dem Präidenten der Bautommision, Hrn. Pfarrer M. Schinz in Affoltern, einzureichen.

**Der Bau einer Straße von Koppigen nach Willadingen** von 1730 m Länge. Bauplan, Devise und Pflichtenheft liegen bei Grossrat Schärer in Koppigen zur Einsicht auf und es haben Unternehmer ihre Uebernahmangebote bis Ende Juni dasselbst schriftlich einzureichen.

**Verpulz-, Spangler-, Dachdecker- und Malerarbeiten** am Schulhaus Kärdorf. Baubeschrieb und Vorausmaß liegen bei Abt. Breiner, Archiv, zur Einsicht bereit. Offerten sind bis 9. Juni an den Präidenten der Schultommision, Gemeindeammann Ruoff, zu machen.

**Die Erd- und Maurerarbeiten für die Errichtung einer Hochspannungs-Verteilstation in Schaffhausen.** Pläne, Vorausmaß und Akkordbedingungen liegen im nächsten Baubureau zur Einsicht auf und sind Offerten verschlossen mit der Aufschrift „Verteilstation“ bis Freitag den 14. Juni an die städtische Bauverwaltung Schaffhausen einzureichen.

**Wasserversorgung und Hydrantenanlage** St. Beatenberg, umfassend:

- Quellenfassungen 1460 Laufmeter mit gelöscherten Sickerröhren aus Cement von 10 em Durchmesser, 2 Puzzschäfte aus Cementbeton mit Gußdeckel.
- Zufuhrleitung von 12 cm Cementröhren, 578 Laufmeter.
- Zufuhrleitung nach dem Reservoir von 15 cm Cementröhren, 2160 Laufmeter.
- Reservoir für 300,000 Liter Inhalt.
- Druckleitung aus geheertem Gußeisenrohr von 12 cm Lichtheite, 2195 Laufmeter. **Hydranten** 12 Stück.
- Entleerung und Überlaufleitung von 12 cm Cementrohr, 290 Laufmeter.
- Druckleitung vom Hotel Alpenrose bis zum Kurhaus von 12 cm Gußeisenrohr, 4160 Laufmeter.

Plan und Devise liegen bei Galli-Brunner, St. Beatenberg, zur Einsicht auf, an welchen Offerten für einzelne oder sämtliche Arbeiten bis 25. Juni einzureichen sind.

**Die Gemeinde Säys** (Graubünden) eröffnet Konkurrenz über die Errichtung einer Wasserleitung, sowie über den Transport der hierzu erforderlichen 250 m Röhren 1/2, von Chur bis in die Gemeindealp. Kostenvorschlag und Plan können beim Vorstand eingesehen werden, welcher auch schriftliche Uebernahmangebote bis den 18. Juni entgegennimmt.

**Ausführung von Malerarbeiten im Absonderungshaus des Kantonsospitals Zürich und Errichtung eines Verandadaches (Eisenkonstruktion) am Kantonsospital Winterthur.** Näheres siehe Amtsblatt vom 31. Mai.

## Submissions-Anzeiger.

Die Schreiner-, Glaser- und Parquet-Arbeiten, sowie die Errichtung der Holzrollläden für das Postgebäude in